

SV Donau Klagenfurt verabschiedet Legenden: Emotionales Finale mit 4:4!

SV Donau Klagenfurt feierte am 2. Juni 2025 die Karriereverabschiedung von Sebastian Layroutz und Thomas Guggenberger.



Klagenfurt, Österreich - Am 2. Juni 2025 fand das letzte Heimspiel des SV Donau Klagenfurt gegen die Mannschaft von Dellach/Gail statt. Dieses Spiel war nicht nur von sportlicher Bedeutung, sondern auch ein emotionaler Abschied von zwei Legenden des Vereins: Sebastian Layroutz und Thomas Guggenberger. Beide Spieler haben über 1.200 Mal für den SV Donau auf dem Platz gestanden und gemeinsam den Aufstieg von der 2. Klasse bis in die Kärntner Liga geschafft.

Die Verabschiedung der beiden Spieler wurde von der Sportstadträtin DI Constance Mochar mit einem offiziellen Anerkennungspreis gewürdigt, den sie im Namen der Stadt Klagenfurt überreichte. Trotz der emotionalen Momente war das

Spiel selbst ein recht aufregendes Erlebnis, das mit einem 4:4 endete und dem SV Donau schließlich den Klassenerhalt sicherte.

Ein emotionales Ende

In der Stadionatmosphäre spürte man die Verbundenheit der Fans zu Layrouz und Guggenberger, deren Karriere beim SV Donau eine bemerkenswerte Reise darstellt. Die Abschlussfeier wurde sowohl sportlich würdig als auch emotional gestaltet, sodass die beiden Akteure mit einem gebührenden Rahmen verabschiedet wurden.

Sebastian Layrouz, dessen Spielerprofil auf Plattformen wie **Transfermarkt** zu finden ist, erlangte nicht nur sportliche Erfolge, sondern trug auch zur Identität des Vereins maßgeblich bei. Seine Präsenz auf dem Spielfeld und sein Engagement für den Fußball in Kärnten sind nicht zu unterschätzen.

Kärntner Fußball im historischen Kontext

Der Abschied von Layrouz und Guggenberger fällt in einen breiteren Kontext des Kärntner Fußballs, der im Begleitband zur Ausstellung im Kärntner Landesarchiv thematisiert wird. Dieser Band erstreckt sich von 1893 bis 2007 und beleuchtet die sportliche Dimension des Fußballs in Kärnten. Dabei werden nicht nur Vereine und Mannschaften, sondern auch bedeutende Stars und Idole behandelt.

Die Ausstellung stellt das Phänomen Fußball in Kärnten dar, eingebettet in soziale, politische und kulturelle Zusammenhänge. Sie bietet eine Chronologie der Ereignisse und fängt die Entwicklung des Zuschauerinteresses sowie den Sportstättenbau ein. Abgerundet wird die Präsentation durch Bilddarstellungen und eine umfangreiche Auswahlbibliografie über den Kärntner Fußball, die eine wertvolle Ressource für zukünftige Generationen darstellt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Klagenfurt, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.klick-kaernten.at• www.transfermarkt.co.uk• landesarchiv.ktn.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at